



Lehrlingsseminar in drei Modulen

Für Jugendliche ist es besonders wichtig, dass Sie neben Ihrer Ausbildung in Ihrem Lehrberuf auch eine Ausbildung in Team- und Persönlichkeitsentwicklung erhalten. Dieser Bereich kann jedoch in der schulischen und betrieblichen Ausbildung sehr oft nur in beschränktem Ausmaß vermittelt werden.

Unser handlungs- und erlebnisorientiertes Programm sieht nun die Weiterentwicklung der Soft Skills in Form von kombinierten In- und Outdoortrainings für Lehrlinge als Schlüssel zum Erfolg. Die Lehrlinge sollen in den drei Lehrjahren begleitend je ein zweitägiges Modul besuchen, um ihre Fähigkeiten im Bereich der sozialen Kompetenz zu verbessern.

Beim Outdoor-Training fordern maßgeschneiderte Aufgaben das ganze Team. Nach dem Motto „learning by doing“ werden Erfolg oder Misserfolg für jeden deutlich. Offen gewordene Verhaltensmuster geben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, diese gegebenenfalls zu verändern. Durch die Ganzheitlichkeit der Aufgaben werden die gemachten Erfahrungen emotional verankert und bleiben so lange erhalten. Eine intensive Reflexion und Aufarbeitung der Erkenntnisse im Seminarraum ermöglichen die Umsetzung im privaten und beruflichen Alltag.

Unsere Prinzipien bei Outdoor-Trainings beruhen auf folgenden Aspekten:

Lösungsorientiert - Wir schaffen ein Umfeld für Veränderung.

Ressourcenorientiert - Wir verwenden Methoden, die der Gruppe angenehm sind.

Prozessorientiert - Wir setzen Interventionen wo es notwendig ist.

1. Modul – 2 Tage

Inhalte:

Es werden **handlungsorientierte Methoden outdoor** zum Thema

- Fähigkeiten und Stärken erkennen,
- Vertrauen zueinander aufbauen,
- Verständnis für effektive Teamarbeit bekommen und
- Kommunikation im Team

eingeplant. Gemeinsam werden Strategien zur Lösungsfindung entwickelt.

Die mögliche **Umsetzung in den Betriebsalltag** wird **indoor** erarbeitet. In den Reflexionsrunden soll insbesondere der **Umgang mit konstruktiver Kritik** und das **Annehmen von Feedback** geübt werden.

In Abstimmung mit den AusbildungsleiterInnen kann auch auf spezielle Firmenwerte und die Firmenphilosophie eingegangen werden.

Outdoor methoden:

Initiativaufgaben aus dem Low-Elementsbereich, Feuer mit Spindel und Bogen herstellen, Bau eines Fahrzeuges

Ziele, die mit dem Seminar erreicht werden:

- Besseres kennen lernen der LehrlingskollegInnen
- Vertrauen zueinander finden
- Stärken und Fähigkeiten (eigene und jene der KollegInnen) erkennen
- Gemeinsam Ziele erreichen und Aufgaben gemeinsam erfolgreich bewältigen
- Effektive Teamarbeit erkennen
- Konstruktives Feedback geben und nehmen

TeilnehmerInnen: Am Seminar können Lehrlinge aus allen Lehrjahren sowie die Lehrlingsausbilder teilnehmen.



2. Modul – 2 Tage

Inhalte:

Es werden **handlungsorientierte Methoden outdoor** zum Thema

- Verantwortungsbewusstsein entwickeln, Durchhaltevermögen trainieren,
- Qualitätsansprüche festlegen,
- Kooperationsfähigkeit und
- Verhaltensmuster sichtbar machen

durchgeführt.

Die mögliche **Umsetzung in den Betriebsalltag** wird **indoor** erarbeitet. In den Reflexionsrunden soll insbesondere der **Umgang mit Qualitätsansprüchen** und daraus resultierend mit **konsequentem Verhalten** thematisiert werden.

Outdoormethoden:

Initiativaufgaben aus dem Low-Elementsbereich, Bau eines Bogens und die Handhabung beim Bogen schießen als Metapher zum Thema Ziele im Auge behalten und Ziele erreichen, Floßbau und Floßfahrt, Aufbau einer Seilstation im niedrigen Bereich (max. 1 m Höhe)

Ziele, die mit dem Seminar erreicht werden:

- Verantwortungsbewusstsein für Qualität schulen
- Stärken und Fähigkeiten (eigene und jene der KollegInnen) erkennen
- Ziele bewusst verfolgen
- Verhaltensmuster erkennen und sichtbar machen

TeilnehmerInnen: Am Seminar können Lehrlinge aus allen Lehrjahren sowie die Lehrlingsausbilder teilnehmen.



3. Modul – 2 Tage

Inhalte:

Es werden **handlungsorientierte Methoden outdoor** zum Thema

- Potenziale sehen,
- persönlich wachsen und den eigenen Weg finden,
- Grenzen erkennen und verschieben

durchgeführt.

Die mögliche **Umsetzung in den Betriebsalltag** wird **indoor** erarbeitet. In den Reflexionsrunden soll insbesondere der **Umgang mit Grenzen** und das **Heraustreten aus der Komfortzone** bearbeitet werden.

Outdoor methoden:

Strategieaufgaben aus dem Low-Elementsbereich, Planung und Bau einer mobilen Seilstation im hohen Bereich (max. 15 m Höhe)

Ziele, die mit dem Seminar erreicht werden:

- Verantwortungsbewusstsein für meine KollegInnen schulen
- Eigene Grenzen verschieben – Weiterentwicklung fördern
- Eigenes Handeln in Grenzsituationen analysieren
- Persönliche Lernprozesse in Gang setzen
- Ziele bewusst verfolgen

TeilnehmerInnen: Am Seminar können Lehrlinge aus allen Lehrjahren sowie die Lehrlingsausbilder teilnehmen.

